

Wer braucht gefälligst Satire?

Der Deutsche Einheit(z)-Textdienst ist ein Satire-Rundbrief mit Monologen, Dialogen und Sachtexten zu aktuellen Themen. Er erscheint monatlich als Artikel-Service für interessierte Verlage und Redaktionen von Zeitungen und Politischen Magazinen. Abdrucke sind grundsätzlich honorarpflichtig, bei Alternativ-Presse und Kleinzeitungen kostenfrei. 1 Belegexemplar erwünscht.

WWW.

Einheit(z)text
.de

E-Mail: [einheit\(z\)t-online.de](mailto:einheit(z)t-online.de)

Inhalt u.a.: Vorwärts zur Weltverschörung

6/20

Seite 1 - Weltkrise

Seite 1 – Das Letzte zu Corona

Seite 2 – Ehrenerklärung für Parlamentarier

Seite 2 – Verstellter Blick aufs Meer

Seite 3 – Vorwärts zur Weltverschörung

Seite 3 - BND

Seite 4 – Corona-Demo

Seite 4 – Ausstieg

Seite 5 - Rechnung für Verschwörungstheorien

Seite 5 – Kleine Rechtskunde zu Corona

Seite 6 - Bundesliga

Seite 6 - AfD

Seite 6 - Literaturempfehlung

Seite 6 – Mount Everest

Seite 6 – Corona-Schutz

Seite 7 – Aktuelle Grundgesetzverabschiedung

Seite 7 – Aufrüstung statt Corona

Seite 7 - Laufsteg

Seite 8 – Merkblatt zum Mundschutz

Seite 8 – Meldung vom Fundbüro

Seite 9 - Betriebsmitteilung

Seite 9 - Freunde

Weltkrise

Wahr ist, daß der wichtigste Regierungsbeauftragte, also Twitter, dem US-Präsidenten möglicherweise seine Zusammenarbeit aufkündigt. Das würde eine Weltkrise verursachen. - Sollte es für Trump nämlich nicht mehr möglich sein, morgens vor dem Aufstehen seine Regierungsbotschaften zu twittern, bliebe die gesamte westliche Welt ohne Orientierung.

Das Letzte zu Corona

Die Urlaubsländer wollen dringend Grenzöffnungen, Die Kriegführenden Länder ebenfalls. – Allerdings nur nach oben, was die Anzahl der Soldaten und die Höhe der Rüstungsetats angeht.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Ehrenerklärung für deutsche Parlamentarier (Muster)

1. Hiermit erkläre ich, daß meine Wahl garantiert mit rechen Dingen zu gegangen ist – also mit den Stimmen der AfD.
2. Ich versichere an Eides statt, daß ich nicht weiß, wer die AfD ist, woher sie kommt, warum sie so heißt und wie sie aussieht.
3. Damit mein Posten und die mir zustehenden Sitzungsgelder keinesfalls in falsche Hände geraten, trete ich sicherheitshalber auf keinen Fall zurück.
4. Ich schwöre, daß ich bei meiner Vereidigung als Parlamentarier den Vertretern der AfD nicht heimlich zublinzeln werde oder sie gar freundlich anlächle. Höchstens später im Wirtshaus.
5. Bei meinem Stammtisch „wir alten Deutschen“ wahre ich für die nächsten drei Monate den Mindestabstand und lasse einen halben Sitzplatz frei zum nächsten AfDler.
6. Ich garantiere, daß ich keinen kostenlosen Kundendienst des Autohauses „Hubert“ (Besitzer ist der örtliche AfD-Vorsitzende) mehr machen lasse und auch die neuen Reifen wieder selbst bezahle.
7. Beim Einkauf am Wochenende mache ich um den AfD-Informationsstand einen großen Bogen von 20 Zentimetern.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Verstellter Blick aufs Meer

Sehr geehrte Frau Rittmann,

wie das Amtsgericht Frankfurt (AZ 28 D 409/19) heute in einem Urteil entschieden hat, ist Ihrer Klage wegen der letzten Kreuzfahrt im Mittelmeer nicht stattgegeben worden.

Sie hatten eine Außenkabine Superior mit freiem Blick aufs Meer gebucht. Dennoch kam es an vier Tagen stundenlang zur Beeinträchtigung Ihrer Aussicht, weil immer wieder volle Schlauchboote mit Flüchtlingen vorbeifuhren, um Hilfe riefen und winkten. Später fielen sogar einige ins Meer und schwammen herum, bis sie ertranken.

Leider konnte der Steuermann unseres Kreuzfahrtschiffes keine Abhilfe schaffen. Auch der Versuch, die Sicht auf die Schlauchboote durch einige Karambolagen zu beenden, gelang leider nicht.

Insofern bitten wir abschließend um Ihr Verständnis der Erholungsbeeinträchtigung und bieten Ihnen als Ausgleich für Ihre nächste Reise eine qualitativ höherwertige Kabine auf dem Luxusdeck an, von deren Kabinenfenstern Sie nur noch braungebrannte Passagiere auf dem Sonnendeck betrachten brauchen.

Hochachtungsvoll Ernst Bretting

Management des Kreuzfahrtunternehmens „Ab in die Sause“

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Vorwärts zur Weltverschwörung!

Liebe deutsche Verschwörer-Gemeinde,

mit großer Anerkennung hat das Weiße Haus in Washington in der letzten Zeit Ihre zahlreichen Verschwörer-Demonstrationen zu Corona registriert. Vor allem weil sich diese gegen Bill Gates richten, einen potentiellen Feind von Donald Trump.

Beeindruckend ist vor allem, daß man in Deutschland endlich gelernt hat, daß sich nur mit einer kontinuierlichen Verschwörungswerkarbeit die Welt verbessern läßt. Um Ihnen als Verschwörer in Deutschland dabei zu helfen, endlich Angela Merkel sowie alle anderen störenden Elemente wegzuschwören, führen wir ein internationales wissenschaftliches Symposium durch, zu dem wir Vertreter der unterschiedlichen weltweiten Verschwörungstheorien einladen, also auch Sie. Hauptreferent des Symposiums ist natürlich der bedeutendste Verschwörer der Gegenwart, US-Präsident Trump. Gegenwärtig ist er übrigens dabei, wissenschaftlich fundiert zu begründen, warum die Erde doch eine Scheibe ist und China darauf keinen Platz hat.

Die vorgesehene Tagesordnung umfasst folgende Themen:

1. Wie kann die Corona-Krise in Deutschland zusammen mit einer Verschwörungstheorie genutzt werden, um einen neuen Weltkrieg zu beginnen?
2. Warum sind Krisen und Kriege überhaupt die erfolgreichsten Werkzeuge von Verschwörungstheoretikern?
3. Wie bereiten wir Verschwörungstheoretiker siegreich das beginnende tausendjährige Reich der Verschwörer vor und deren Weltherrschaft?

Bitte denken Sie daran, daß jeder Teilnehmer vor Beginn der Tagung eine plausible, selbst erarbeitete und erfolgreich getestete Verschwörungstheorie nachweisen muß.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. George Darbon (CIA, Abt. Verschwörung und Kriegsführung)

BND

Wahr ist, daß das Bundesverfassungsgericht kürzlich entschieden hat, daß der Datenverkehr von Bürgern an ausländische Geheimdienste nicht mehr vom Bundesnachrichtendienst übermittelt werden darf.

Das macht nichts: der NSA ist in Deutschland ohnehin schon lange zuhause und zapft sich die Daten selbst frisch aus den Rechnern.

Herr und Frau Seidelbast

Corona-Demo

„Was läuft heute?“

„Also um elf Uhr am Friedensplatz läuft die Impfgegner-Demo, dieses Mal mit einer echten Mitmach-Aktion für Kinder.“

„Was denn?“

„Da wird wieder eine Strohfigur verbrannt, die der Bill Gates sein soll.“

„Und die Merkel nicht?“

„Nein, die wechseln glaube ich immer wöchentlich ab. Die Merkel kommt erst nächste Woche wieder an den Galgen.“

„Uns sonst so?“

„Um 13.00 Uhr gibt es eine „Deutschland-über-alles-Kundgebung“, da soll eine Fahnenweihe stattfinden und ein Aufmarsch von einem sogenannten Heimat-schutz-Jugend-Verband. – Aber ohne Kalbitz.“

„Welcher Marsch wird gespielt?“

„Der Badenweiler am Schluß, das war ja der Lieblingsmarsch vom Führer, und hernach die Deutschland-Hymne mit 12 neuen Strophen.“

„Und unsere Fahnen werden auch wieder geweiht?“

„Ja, aber Du darfst sie erst auf dem Platz ausrollen, denk‘ dran, das Hakenkreuz ist noch immer verboten.“

„Das ändert sich schon noch. Was gibt es außerdem?“

„Um 15.00 Uhr ist eine Kundgebung im Luitpoldhain. Da hält einer ein Referat, daß es überhaupt keine Viren auf der Welt gibt und daß die Erde eine Scheibe ist.“

„Siehst Du, das habe ich doch schon in der Schule immer gesagt, Und alle haben mich deshalb immer ausgelacht und ich habe einen Sechser gekriegt in Geometrie.“

„Geographie.“

„Na gut, da gehen wir dann auch hin, was machen die sonst noch?“

„Das ist gar nicht öffentlich. Aber ich habe von der Frau Breitner im zweiten Stock gehört, daß es heute die erste Hexenverbrennung geben soll nach über 250 Jahren.“

„Und wen zünden sie an?“

„Ach, irgend so eine junge Klimaschützerin, die sie erwischt haben und die gegen unsere fortschrittlichen Ziele ist.“

„Da müssen wir auch noch hin. Ein Lagerfeuer ist immer schön gemütlich.“

Herr Wiesmüller

Ausstieg

Sie, wenn dieser Corona vorbei ist, wissen wir überhaupt nicht mehr, was wir dann nicht machen sollen.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++

Rechnung für Verschwörungstheorien

Sehr geehrter Herr Dr. Kaufmann,

wie ich bei Sichtung meiner Geschäftsunterlagen festgestellt habe, wurden von Ihnen mehrfach in den letzten Wochen Verschwörungstheorien, die in meinem Institut erarbeitet worden sind, von Ihnen verwendet.

Es handelt sich also um ein Plagiatsdelikt. So haben Sie frenetisch geklatscht am 27. April, als sie unter einem Transparent standen, das mit der Losung „wir haben kein Corona, schiebt endlich Merkel ab“ beschrieben war.

Ebenfalls standen Sie auf zwei anderen Kundgebungen neben einem Schild, das mit der Losung aus meiner Kanzlei beschriftet war „Bill Gates bringt uns alle um und macht Mikrochips aus uns“. Und mindestens dreimal hatten sie selbst eine sogenannte Sandwich-Pappe um mit der Aufschrift „der Virus kommt von den Marsmenschen.“

Wir freuen uns natürlich sehr, daß Sie diese intelligenten Parolen, an denen unsere Institutsmitarbeiter wochenlang gründlich gearbeitet haben, unterstützen durch Ihren Applaus und Ihre Aktivitäten, müssen Ihnen aber dennoch für die Verwendung ein Honorar in Höhe von 248,25 Euro in Rechnung stellen.

Schließlich ist mein Institut seit Jahrzehnten alteingesessen und auf die Erarbeitung von klugen Verschwörungstheorien profiliert.

Von uns stammen bekannte historische Verschwörungstheorien wie diejenige, daß die Mondlandung nicht stattgefunden hat oder daß es ein Ungeheuer im Loch Ness gibt.

Für Ihre erfolgreichen Auftritte, mit denen Sie es bei den Corona-Kundgebungen zu Presseveröffentlichungen gebracht haben an der Seite bekannter Neonazis, erhalten Sie von uns noch eine gesonderte Rechnung.

Wichtig ist, daß es Ihnen gefallen hat und Sie bald wieder Gebrauch machen von unseren Vorlagen. Bis zum nächsten Mal!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Herbert von Freilenker

Alteingesessenes Institut für Verschwörungstheorien

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++

Kleine Rechtskunde zu Corona

Die Bevölkerung wird darauf hingewiesen, daß der allgemein gültige Rechtsgrundsatz „keine Gleichheit bei Ungleichheit“ künftig nicht weiter gilt.

Das bedeutet, daß ein Polizist durchaus einen Bürger, der keine Gesichtsmaske trägt, übersehen kann, aber dafür einem anderen, der noch schnauft, das Atmen mit sofortiger Wirkung verbieten darf. – Und falls dieser sich dagegen wehrt, darf der Polizeibeamte auch tötlich nachhelfen.

Bundesliga

Wahr ist, daß die Spiele der Fußballbundesliga wieder stattfinden, aber wegen der Ansteckungsgefahr ohne Publikum.

Ehrlicher wäre es gewesen, wenn die Spiele nur mit Publikum, aber dafür ohne Mannschaften, Trainer und Ball stattfinden – aus Sicherheitsgründen wegen der Ansteckungsgefahr durch Geld und Korruption.

Herr Wiesmüller

AfD

Mein Nachbar hat gesagt, daß es sich nicht gehört, gegen die AfD zu demonstrieren, weil sie doch demokratisch gewählt worden ist. –

Aber wenn hernach wieder alles in Schutt und Asche liegt, will's wieder keiner gewesen sein.

Literaturempfehlung

Wahr ist, daß als Buchtipp zur Zeit häufig „die Pest“ von Camus empfohlen wird. Die Tatsache, daß „Das Kapital“ von einem gewissen Herrn Marx noch nicht auf der Bestsellerliste steht, läßt befürchten, daß sich auch durch die Corona-Krise nichts ändert.

++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++

Mount Everest

Aus gegebenem Anlass werden Bergsteiger darauf hingewiesen, daß die Gefahr bei der Besteigung des Mount Everest durch Ansteckung mit dem Corona-Virus beim Schlange-stehen vor dem Gipfel - sowie wegen des herumliegenden Mülls weiterhin besteht.

Als Alternative wird der Buckelberg in Franken oder der Schuttberg von München empfohlen. Diese Gipfel können auch ohne Sherpas erklommen werden.

Corona-Schutz

Wahr ist, daß zahlreiche Großkonzerne und Banken in Deutschland begierig darauf warten, daß sie endlich finanzielle Mittel aus dem Rettungsschirm der Bundesregierung erhalten. Nur aus Gründen der Ansteckungsgefahr für ihr Vermögen haben sie übrigens schon Jahre vorher das meiste davon auf den Cayman-Inseln, in Panama sowie in andere Steuer-Oasen in Sicherheit gebracht.

Aktuelle Grundgesetzverabschiedung

Die Würde des Menschen war unantastbar. Bis Corona.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Aufrüstung statt Corona

Lieber Donald,

ich bin Dir ja so dankbar, daß Du mich in den Hintern getreten hast, damit ich den Rüstungsetat von Deutschland mutig höherschraube und mehr Waffen von Euch kaufen kann!

Stell' Dir nur einmal vor, das hat auch wirklich geklappt, ich hätte es nicht gedacht! Die kritischen Dödel im Bundestag haben es so lange nicht gemerkt, bis es beschlossen war, und jetzt haben wir für zwei Prozent des Etats neue Waffen bestellt für die Bundeswehr, obwohl wir sie gar nicht brauchen.

Und das war gerade noch zur rechten Zeit, bevor das Geld alles für diesen Corona-Quatsch ausgegeben wird. Übrigens soll ich Dich auch schön von den Generälen und Offizieren der Bundeswehr grüßen, daß Du dafür gesorgt hast, daß sie endlich ein paar ordentliche Gewehre kriegen, die nicht dauernd um die Ecke schießen wie das G3.

Ja, und außerdem ist mir noch eingefallen, daß wir beide an einem Plan basteln sollten, daß unsere Rüstungshaushalte weiterhin hoch bleiben. Das geht natürlich nur, wenn ein Kriegsgrund vorhanden ist. Wir sollten uns einfach bemühen, daß die Ursache für Corona einem Land auf der Welt zugewiesen wird, welches noch genug Öl besitzt und Kobalt oder beides. Denn dann könnten wir beide leichter begründen, daß die Rüstungsetats aufgestockt werden, damit wir gegen das Land in den Krieg ziehen und gegen Corona.

Ja, die Vorbereitung müsstest Du halt mal über Deinen CIA lancieren. Aber das kriegst Du schon hin. In aller Kürze, bis bald!

Deine AKK

Laufsteg

Richtig ist, daß inzwischen immer häufiger in der Presse und im Netz Modeschauen der schönsten Gesichtsmasken stattfinden. Auf eine Nachfrage der Veranstalter an den Verursacher, den Corona-Virus, ob er denn noch länger in Deutschland bleibt, um weitere tolle Modekreationen zu ermöglichen, gab es bislang keine Antwort.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Merkblatt zum Mundschutz

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

neben dem Kabelbinder ist der Mundschutz das wichtigste Kleidungsstück zur Disziplinierung für den deutschen Staatsbürger. Zu Eigenschaften und dem Gebrauch des Mundschutzes ist Folgendes zu beachten:

1. Der Kabelbinder und der Mundschutz gehören heutzutage zwingend zusammen. Wer keinen Mundschutz in der Öffentlichkeit trägt, ist offensichtlich ein Staatsfeind und wird mit einem Kabelbinder fixiert.
2. Der Mundschutz hilft zwar kaum gegen Ansteckungsgefahr bei Corvid 19 und auch nicht gegen Knoblauchdünstungen, aber er verschafft Einbildung und beruhigt offenbar die Bevölkerung.
Wenn er von allen Bürgen getragen wird, kann die Polizei auf andere Corvid 19-Beruhigungsmittel wie Schlagstock oder Handschellen verzichten. Wer keine Gesichtsmaske trägt, pariert nicht.
3. Die Bundesregierung wird in Kürze den Mundschutz als deutsches Kulturgut öffentlich auszeichnen und als unverzichtbares Exponat für die deutsche Alltagskultur bestimmen. In Vorbereitung sind Kunstausstellungen über die Vielfalt des Mundschutzes und seines historischen Vorgängers, des Maulkorbes.
4. In der Gen-Forschung wird bereits getestet, ob künftig deutsche Babys mit angeborenem Mundschutz auf die Welt gebracht werden können.

In diesem Sinn wünschen wir weiterhin Disziplin und Mitarbeit beim Tragen des Mundschutzes. Nur ein Bürger mit Mundschutz ist ein wertvoller Bürger.

Das Bundesinnenministerium.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Meldung vom Fundbüro

Das Fundbüro meldet, daß seit Beginn der Corona-Krise verschiedene sogenannte Bürgerrechte abgegeben wurden. Sie sind leicht angestoßen und befinden sich in einem großen Sammelkarton bei den Regenschirmen.

Bürgerinnen und Bürger, die ihre Bürgerrechte vermissen, sind aufgefordert, diese innerhalb der nächsten Tag zusammen mit ihren Regenschirmen abzuholen und wieder in Besitz zu nehmen. Ansonsten werden sie nach Ablauf der Corona-Krise endgültig ausgemustert. Ein Formular ist nicht erforderlich.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++

Betriebsmitteilung

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

zum Schutz vor Corvid 19 übermitteln wir Ihnen einige aktuelle Informationen:

Mitbestimmung:

Selbstverständlich können wir uns gesundheitsgefährdende Luxuseinrichtungen nicht mehr leisten. Dazu gehört die betriebliche Mitbestimmung, die nachweisbar verführerisch und hochgradig ansteckend ist.

Wir informieren Sie deshalb darüber, daß der Betriebsrat gestern aufgelöst wurde. Als Ersatz gibt es drei neue Betriebsräder, die von den Beschäftigten in den Mittagspausen genutzt werden können. Die betriebliche Mitbestimmung findet im Übrigen in der Form statt, daß über die Farben weiterer zwei Betriebsräder abgestimmt werden darf.

Arbeitszeit

Um die Krise zu überwinden, gibt es in Absprache mit dem Bundesarbeitsministerium die großzügige Vereinbarung, daß die Arbeitszeit verlängert wird.

Der Arbeitstag beträgt ab sofort 36 Stunden. Davon werden großzügig 10 Stunden für Pausen sowie familiäre Bedürfnisse und Toilettengänge bewilligt.

Das Bundesarbeitsministerium verfügt die Umstellung der Uhren deutschlandweit ab nächste Woche. Ein Tag beträgt dann 36 Stunden.

Urlaubssperre

Wir bitten die Mitarbeiter um Verständnis, daß es während der Corona-Krise, der anschließenden Betriebskrise und der danach folgenden Aufsichtsratskrise eine generelle Urlaubssperre gibt.

Wer alle aufgeführten Krisen als Mitarbeiter überlebt, darf danach einen Urlaubsantrag stellen.

Mindestabstand

Wir fordern alle Mitarbeiter dringend auf, den Mindestabstand während der Corona-Krise einzuhalten. Dieser beträgt bis zur nächsten Lohnerhöhung mindestens sechs Jahre, bis zur nächsten Beförderung acht Jahre und bis zur nächsten betrieblichen Sonderzahlung zehn Jahre.

Pandemievorsorge

Wegen der Ansteckungsgefahr beim Berühren von Geld erhalten Sie von der Firma auch die Nichtzahlung Ihres Lohnes weiterhin bargeldlos.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++

Freunde

Nach einer aktuellen Umfrage haben immer mehr Deutsche keine Freunde mehr. 42,6 Prozent gaben zu-, von anderen Freunden schon einmal verkauft worden zu sein, 27,9 Prozent sogar mit Erfolg.

38,7 Prozent dagegen bestätigen, daß der Kauf neuer Freunde bei Ihnen sogar monatlich stattfindet.

Allerdings findet der Handel von Freunden inzwischen nicht nur bei heimlichen Freundschaftstreffen statt, sondern direkt auf dem Wertpapiermarkt. So hat die Deutsche Bank vor kurzem neue Aktien vorgestellt, die einen Besitz von Freunden bestätigen und ab den nächsten Ersten des Monats börsenfähig sind.

Auf diesen „Freundschaftsaktien“ sind alle wichtigen Daten wie Bodymaßindex, Körpergröße, Intelligenzquotient sowie die Lieblings-TV-Sendungen angegeben. Je nach dem täglichen Aktienkurs und den aktuellen Trends der Freunde-Erwerber steigen oder fallen sie.

Viele Unternehmen gehen inzwischen auch dazu über, statt Beschäftigte über Stellenangebote zu suchen lieber den Kauf von „Freunden“ als Mitarbeiter zu organisieren und diese auch wieder weiterzuveräußern, wenn es die Auftragslage erfordert.

Ausgeschlossen ist übrigens, daß man unter Vermögenden in Deutschland noch Freunde findet. Wie ein Sprecher der Deutschen Bank gestern erklärte, seien solche Menschen auf Grund ihrer Anstrengungen zur Vermehrung des Vermögens nicht geeignet, menschliche Züge oder gar Gefühle zu entwickeln.